

040b73747265616d747970656481a203840163c48403737373810a0a810b0b8
15f5f84012584067f411b312d37OneVision-Image: Farben ersetzen

icon.farbtausch.tiff ↗ Farben ersetzen

Dieses Tool dient dazu, ein bestimmtes Farbibintervall (Original) auf ein anderes Farbibintervall (Ersatz) abzubilden.

Die Grenzen der beiden Intervalle werden durch die Informationen ¹Farbton^a (H), ¹Intensität^a (I) und ¹Sättigung^a (S) festgelegt. Die Einstellung des Intervalls erfolgt durch Begrenzung der dargestellten Farbkreise. Die Start- und die Endfarbe werden durch zwei Winkel dargestellt. Die Sättigung wird durch den Radius festgelegt (in der Mitte Sättigung = 0 %, ganz außen Sättigung = 100 %). Die ausgewählten Intervalle sind ¹kräftiger^a dargestellt. Die Intervalle können leicht mit der Maus verändert werden. Dazu wird einfach in einen der Farbkreise geklickt. Die Linie (Farbstart oder Farbende) bzw. der Kreis (Sättigungsminimum oder Sättigungsmaximum), der dem Mausklick am nächsten ist, wird verändert (d. h. man kann die entsprechende Intervallgrenze solange verschieben, bis die linke Maustaste wieder losgelassen wird). Erfolgt der Mausklick nicht nahe genug an einer der Linien, so gibt es drei Möglichkeiten:

1. Mausklick innerhalb des gültigen Intervalls (kräftige Farbfläche) ermöglicht das gemeinsame ...ndern aller vier Komponenten.
2. Mit einem Mausklick außerhalb des gültigen Sättigungsbereichs (also innerhalb des inneren Kreises oder außerhalb des äußeren Kreises) kann der Farbkreisabschnitt gedreht werden.
3. Ein Klick in den gültigen Sättigungsbereich (also zwischen die zwei Kreislinien) außerhalb des gültigen Farbbereichs bewirkt eine gleichzeitige Verschiebung der beiden Sättigungsgrenzen.

Mit dem kleinen Pfeilschalter paste.tiff ↗ zwischen den Farbkreisen wird die Richtung des Farbibintervalls festgelegt, d.h. in welcher Reihenfolge die Farben ersetzt werden.

Einzeltonanzeige; ↗ Der Schieberegler rechts neben den Kreisen legt

die Helligkeit fest, mit der die Farbkreise gezeichnet werden .

Originalfarbbereich auswählen

Der zu ersetzende Farbbereich, also das Originalfarbintervall, kann durch Aufnehmen von Farbproben aus dem Bild festgelegt werden. Hierzu muß sich das Bild im Editiermodus (;../OneVision/WorkingIntro/Cursorform.rtfd;;;↵) befinden. Ein Klick in das Bild bewirkt dabei ein Verwerfen der bisherigen Werte und ein Setzen der neuen Grenzen, wird die linke Maustaste weiterhin gedrückt, kann durch Überfahren der gewünschten Bildbereiche das Farbintervall entsprechend angepaßt werden. Ein Klick ins Bild mit gedrückter *Umschalttaste* bewirkt, daß die bereits vorhandenen Intervallgrenzen erweitert werden, falls der Bildpunkt nicht schon im Intervall liegt.

Maske beachten

Ist diese Option aktiv, so wird beim Verändern des Bildes die Bildmaske berücksichtigt.

Original übertragen

Die Grenzen des Intervalls der Originalfarben werden in den Farbkreis für die Ersatzfarben übernommen. Das heißt, der Ersatzfarbbereich erhält die gleiche Größe und Position wie der Originalfarbbereich.

Vorschau

Es wird ein Vorschaubild mit den momentanen Einstellungen erzeugt und angezeigt.

Anwenden

Die momentanen Einstellungen werden ins Bild gerechnet.

Durch Klicken auf den folgenden Schalter gelangt man in den Expertenmodus:

607069_paste.tiff ↵

Weiter: ;TMSFarbenTauschen2.rtfd;; Optionen im Expertenmodus

Version 3.03 ± © OneVision GmbH, Regensburg, Germany. All Rights Reserved.